

## **AGENDA**

**"Doing Business in USA - betriebswirtschaftliche und rechtliche Besonderheiten beim Markteintritt in den Vereinigten Staaten"**

**9. Februar 2012 - 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr**

**15:00-15:15 Begrüßung, Vorstellung der Teilnehmer und Referenten**

*Bernhard Schmidt, Geschäftsführer, bavAIRia e.V.*

**15:15-15:30 USA - Economic Profile and key geographical locations for investments**

*Jan E. Mul*

- Development of the U.S. economy
- In which geographical locations are the core areas of international investments and why?
- What are the risks and chances?

**15:30-16:00 Gestaltungsalternativen für einen Markteintritt USA**

*Günther Stodiek*

- Sales Representative, Agent, Dealer - wo liegen die Unterschiede? Worauf ist bei der Auswahl zu achten? Wie finde ich seriöse Partner und welche Fehler werden typischerweise gemacht?
- Entwicklungsstufen beim Markteintritt - Direktvertrieb aus Deutschland ... etc. ?
- Gründung einer Vertriebsniederlassung - wie lassen sich die verschiedenen Rechtsformen in USA mit den Rechtsformen in Deutschland vergleichen? Warum eine eigene Niederlassung in USA?
- Amerikanische Geschäftskultur - wo liegen die Unterschiede zur Geschäftskultur in Deutschland?
- Gründe für ein Scheitern auf dem US Markt - welche Fehler sollten vermieden werden? Wo liegen die häufigsten Gründe für ein Scheitern?
- Erfolgsfaktoren - welche Schlüsselfaktoren bieten die besten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Markteintritt in USA?
- Unterstützung staatlicher Institutionen in Deutschland und USA - Welche Industrieverbände und Behörden bieten Informationen und Unterstützung? Welche Förderprogramme bietet Bayern?

**16:00-16:30 Kaffeepause & Networking**

**16:30 -17:30 Der Rechtsrahmen in USA**

*Michael P. Kuhn , Dr. Thomas Fischl und Dr. Alexander Klett*

- Export, Vertrieb, Marketing - was ist bei Verträgen mit Distributoren und Verkaufsniederlassungen zu beachten?
- Schutz von geistigem Eigentum - wo liegen die Unterschiede bei Lizenzierung, Marken, Patente, Knowhow ... etc.?
- Produkthaftung und Risikovermeidung in USA - welche Formen der Produkthaftung gibt es? Inwieweit besteht eine Durchgriffshaftung auf das Mutterunternehmen in Deutschland?
- Grundsätze des Arbeitsrechts - welche Gestaltungsmöglichkeiten gibt es bei Arbeitsverträgen? Gibt es Kündigungsschutz? Welche Bedeutung im Arbeitsrecht haben verschiedene "Discrimination Law" Anwendungen?
- Föderale Strukturen des U.S. Rechtssystems- sind für die Aktivitäten in verschiedenen Bundesstaaten jeweils in den Staaten ansässige Anwaltskanzleien für eine Beratung erforderlich?
- Wo liegen die Unterschiede im allgemeinen Vertragsrecht und bei Allgemeinen Geschäftsbedingungen?
- Internet Business - welche Besonderheiten sind beim U.S. Cyberlaw zu beachten?

**17:30-18:00 Fairfax County, Virginia, the Technology Hub at the East Coast as an entry point**

*Jan E. Mul*

**18:00-18:15 Wrap-up**

*Bernhard Schmidt, Geschäftsführer, bavAIRia e.V.*

**18:15 Get together**

## Referenten:

**Jan E. Mul** is the International Marketing Director at the Fairfax County Economic Development Authority (FCEDA). Jan joined the FCEDA in March of 2004 and his primary role is to assist foreign firms with their market entry into the U.S. and Fairfax County. His areas of expertise include marketing, business development, business operations and market communications. For twelve years he was with AT&T/Lucent Technologies and AVAYA in Marketing and Business Development, lastly as Director of Marketing for AVAYA's global enterprise networking cable business. In September 2000 he became the Vice President of Marketing and Business Development of Trellis-Photonics, an Israeli start-up company with an office in Columbia, MD. In April 2002 he joined Manticom Networks, a start-up company in Chantilly, VA. Jan is an active member of the Northern Virginia Technology Council since 2002 and was Chair of the Technology Innovations Committee until July 2011. He also serves on the Board of the Dulles Regional Chamber of Commerce since October 2007. Jan holds a MS Degree in Mathematics from the University of Technology Eindhoven, The Netherlands.

**Günther Stodiek** leitet das Europa Büro von FCEDA in München und ist als Associate Partner für GENIC GmbH, einem Anbieter von Beratungsdienstleistungen für Technologie-Unternehmen, tätig. Als Firmenkundenbetreuer bei einer U.S. Bank und später in verschiedenen Führungspositionen bei einer deutschen Geschäftsbank im Inland und USA/New York und Chicago hat er spezifische Kenntnisse im internationalen Firmenkundengeschäft erworben. Anfang 2000 wurde er von einem Investoren Team für den Aufbau einer Software-Entwicklungsfirma für den Bereich Finanzmanagement in San Diego, Kalifornien gewonnen. Nach dem Verkauf des Unternehmens in 2003 war er als Geschäftsführer bei einer Tochterfirma der ABN AMRO Bank in Bonn tätig. Seit 2005 ist er als Coach im Rahmen des Programms "Fit für Auslandsmärkte - Go International" für die Industrie- und Handelskammer, München und Oberbayern bei der Entwicklung von Markteintritts-Strategien USA, für bayerische Unternehmen tätig.

**Michael P. Kuhn** ist Rechtsanwalt und Attorney at Law bei Reed Smith LLP, einer renommierten US-Wirtschaftskanzlei mit weltweit insgesamt 1800 Anwälten, einem Hauptsitz in Pittsburgh, PA und weiteren Büros in wichtigen US Metropolen als auch in Europa, dem Mittleren Osten und Asien. Herr Kuhns Hauptrechtsgebiete liegen im U.S.-Wirtschafts-, Gesellschafts- und Arbeitsrecht, mit Schwerpunkten im Internationalen Recht. Er repräsentiert hierbei U.S.-Gesellschaften, die in den USA als auch im Ausland Engagements haben und ferner europäische Firmen, die Geschäftsinteressen in den Vereinigten Staaten haben. Herr Kuhn betreut eine Reihe von Firmen mit diversen Produktgruppen, vor allem im IT-Bereich, wo er Firmen aus dem Biotech-, High-Tech Manufacturing, Software- und Mikroelektronikbereich vertritt. Er hat in der Vergangenheit auch bei den multinationalen Konzernen Hewlett-Packard und Upjohn gearbeitet. Herr Kuhn ist als Anwalt in Virginia, New York und auch in Deutschland zugelassen.